

Viel im Kopf wenig in der Tasche?

Möchtest du studieren, doch weißt du nicht wie und womit? Hast du klare Ziele, doch die Finanzierung ist noch nicht geklärt? Die finanzielle Unsicherheit soll nicht mehr im Wege stehen, deine Ziele und Träume verwirklichen zu können. In Deutschland existieren derzeit 13 Begabtenförderungswerke, die für Studierende aller Fachrichtungen Begabtenförderung mit Stipendien anbieten.

Ich stelle euch jetzt ein Stipendium des **Evangelischen Studienwerks** vor und gebe einen Überblick, welche Voraussetzungen ihr erfüllen solltet und wie ihr euch bei dem Studienwerk bewerben könnt.



Das Evangelische Studienwerk ist das Begabtenförderungswerk der evangelischen Kirchen in Deutschland, derzeit fördert fast 1.300 Studierende und mehr als 250 Promovierende aller Fachrichtungen an Universitäten und Fachhochschulen. Die Stipendiatinnen und Stipendiaten erhalten ein monatliches Stipendium und Zugang zu einem umfassenden Bildungsprogramm.

Zuerst einige Informationen zum Leitbild des Studienwerks:

Das Evangelische Studienwerk fördert gezielt begabte Studierende und Promovierende aller Fachrichtungen.

Im Zuge der Europäisierung der Begabtenförderung werden auch europäische Studierende gefördert.

Durch die besondere Begleitung in Studium und Forschung wird ein hoher fachspezifischer Wissensstand ermöglicht.

Um den Geförderten Zugang zu internationalen wissenschaftlichen, wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Entwicklungen zu ermöglichen, wird auf Auslandskontakte und -aufenthalte besonderer Wert gelegt. Zusätzlich bietet das Angebot von Sozial- und Praxissemestern die Möglichkeit, sich in das verantwortliche Handeln auf unterschiedlichen Praxisfeldern im In- und Ausland einzuüben. Erfahrungen aus diesen Aktivitäten bestärken die Geförderten darin, ihre sozialen und fachlichen Kompetenzen bei der Mitarbeit an gemeinschaftlichen Aufgaben in öffentlichen Einrichtungen, Verbänden und Institutionen einzusetzen und lernend zu erweitern.

Das Evangelische Studienwerk erwartet von seinen Geförderten Widerspruchstoleranz, die Fähigkeit zu menschlicher Zuwendung und das Eintreten für die Würde des Menschen. In Zeiten eines nicht mehr selbstverständlich vorhandenen Konsenses über gesellschaftliche Grundorientierungen ist der Beitrag Gebildeter für deren Erarbeitung und Erhaltung in Kirche und Gesellschaft unverzichtbar.

Das Evangelische Studienwerk Villigst nimmt christliche Weltverantwortung im Bereich der Begabtenförderung wahr. Dabei geht das Evangelische Studienwerk davon aus, dass Begabung mit besonderen intellektuellen und kreativen Kompetenzen dazu verpflichtet, diese sozial, zukunftsorientiert und in offenen gemeinschaftlichen Bezügen einzusetzen. Unsere komplexe und widerspruchreiche Gesellschaft braucht engagierte Intellektuelle und Entscheidungsträger, die fachliches, fachübergreifendes und politisches Urteilsvermögen verbinden. Individuelle Bildung und die Bereitschaft, sich mit den modernen gesellschaftlichen Fragestellungen und Wissensentwicklungen ethisch reflektiert auseinander zu setzen, sind dafür eine unverzichtbare Voraussetzung. Das Evangelische Studienwerk fördert junge Menschen, die bereit sind, sich im Geist protestantischer Tradition diesen Zukunftsherausforderungen auf allen gesellschaftlichen Gebieten zu stellen.



Die Osteuropaförderung

Das Evangelische Studienwerk vergibt im Rahmen der Osteuropaförderung Stipendien für das Studium an deutschen Fachhochschulen und Universitäten. Das Studienwerk fördert damit Studierende aus osteuropäischen Mitglieds- oder Beitrittsstaaten der EU in allen Studienfächern und Fachrichtungen. Sie bieten den Stipendiatinnen eine intensive und individuelle Begleitung, ein vielseitiges Seminarangebot sowie die Chance zur Mitbestimmung auf allen Ebenen. Die finanzielle Förderung umfasst bis zu 597 Euro monatlich zuzüglich 300 Euro Studienkostenpauschale sowie weitere Unterstützungen, z. B. bei Auslandsaufenthalten und Praktika.

Das Studienwerk sucht engagierte junge Menschen, die Begeisterung für das eigene Fach, gute Leistungen und ein ausgeprägtes Interesse an fachübergreifenden und gesellschaftlichen Themen mitbringen.



Neben der monatlichen finanziellen Unterstützung gehören zum Förderprogramm die folgenden Angebote:

- Betreuung: intensive und individuelle Begleitung und Beratung durch die Studienleitungen und Vertrauensdozentinnen und -dozenten am Hochschulort
- Intensiv studieren: ein vielseitiges und interdisziplinäres Seminarangebot, zum Beispiel im Rahmen der Sommeruniversität
- Verantwortlich mitgestalten: stipendiatische Mitbestimmung auf allen Entscheidungsebenen

Voraussetzungen für die Bewerbung um ein Stipendium:

- Staatsangehörigkeit eines Mitglieds-/ Beitrittslandes der Europäischen Union besitzen
- Mitglied einer evangelischen Kirche sein
/ falls dies nicht zutrifft könnt ihr euch bewerben, wenn ihr eurer Bewerbung einen Sonderantrag beifügt, in dem ihr eure Motivation und Gründe darlegt, warum ihr euch gerade bei dem Evangelischen Studienwerk bewirbt, daneben solltet ihr eure Gedanken zu Religion und Kirche formulieren/
- gesellschaftliches Engagement und die fachliche Eignung für euer Studium nachweisen können
- eine gültige Hochschulzugangsberechtigung besitzen /in Kürze erhaltet/
- der geplante Studiengang ist ein Präsenz- und Vollstudiengang /Teilzeit-, Fern- oder duale Studiengänge werden nicht gefördert/
- zum Zeitpunkt der Auswahlen das 4. Fachsemester sollte noch nicht überschritten werden (beim Doppelstudium zählt das zuerst begonnene Studium). Es ist nicht möglich, sich ausschließlich für die Förderung eines Masterstudiums zu bewerben.
- bis zum Bewerbungstichtag die Bearbeitungsgebühr für Ihre Bewerbung in Höhe von 12 Euro soll überwiesen werden

Bewerbung:

Eine erfolgreiche Bewerbung umfasst verschiedene Nachweise und Unterlagen, die fristgerecht einreicht werden müssen. Für eine Förderung ab Wintersemester ist der Bewerbungsschluss der **1. März** (24 Uhr) und für eine Förderung ab Sommersemester der **1. September** (24 Uhr).

Bewerbungsunterlagen:

- fachliches Gutachten über die Studierfähigkeit, fachliche Qualifikation und Eignung für das (geplante) Studium
- gesellschaftliches Gutachten über Zeitraum, Umfang, Art und Weise eures gesellschaftlichen Engagements
- Bewerbungsbogen /im Onlinebereich/
- Tabellarischer Lebenslauf (max. 2 Seiten)
- Ausführlicher Lebenslauf im Fließtext (max. 3 Seiten): Darstellung des Werdegangs, Engagements, fachlicher und sonstiger Interessengebiete
- Erfahrungsbericht über das letzte Jahr (max. 3 Seiten): Erläuterung der Studienwahl und Motivation sowie Bericht über Schule, Studium, Dienste, Praktika oder Berufstätigkeiten. Bei Bewerberinnen aus dem Ausland mit Erläuterung der Motivation für ein Studium in Deutschland.
- Hochschulzugangsberechtigung
- eventuell notwendige Sonderanträge

Alle Unterlagen die selbst erstellt werden, müssen folgende Voraussetzungen erfüllen: Schriftart Arial, Schriftgröße 12 pt. und Zeilenabstand 1,5-fach. Bitte beachtet, dass abweichende Formatierungen zum Ausschluss der Bewerbung führen können!

Bewerbungsverfahren:

- Registrierung für das Onlinebewerbungsportal
- bis zum Bewerbungsschluss die Unterlagen im Portal bearbeiten
- die fristgerechte Übermittlung der Bewerbung wird automatisch per E-Mail bestätigt
- nachdem die Unterlagen geprüft werden, meldet sich das Studienwerk bei euch
- solltet ihr zum Auswahlverfahren zugelassen werdet, erhaltet ihr eine Einladung zum Hauptauswahlgespräch, das im Februar/Juli in Villigst stattfinden wird
- im Rahmen der Hauptauswahl wird ein Auswahlteam ein etwa halbstündiges Gespräch auf Deutsch mit euch führen

Ich hoffe, dass ihr Lust bekommen habt, euch zu bewerben ☺

Ihr könnt nichts verlieren!

Wenn ihr noch Fragen habt, könnt ihr mir jederzeit gerne eine Mail schreiben /gyenge.viktoria@gmail.com/ oder mich auf Facebook kontaktieren ☺

Viel Erfolg bei der Bewerbung und in eurem späteren Studium!



Viktória Gyenge

Villigsterin seit Oktober 2013

Studentin der Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg

Ehemalige Schülerin des Deutschen Nationalitätengymnasiums